

# themenräume

*germanistische Tagung in Polen*

## Tagungsplan

**Donnerstag, 12.04.2018**

**13:00**

*Begrüßung*

**13:15** Prof. UKW Dr. habil. Marek Cieszkowski

*Plenarvortrag - Von sprachlicher Kreativität, wandelnder Semantik und medial konstruierten Welten*

**13:45**

*Diskussion*

**14:00** Zuzanna Mizera (Uniwersytet Wrocławski)

*Rollen der Laiendolmetscher im sozialen Bereich*

**14:20** Anna Wojciechowska (Uniwersytet Kazimierza Wielkiego w Bydgoszcy)

*Deutsche Übersetzung von Metaphorik in ausgewählten Disney-Songtexten*

**14:40** Sławomir Kowalewski (Uniwersytet Kazimierza Wielkiego w Bydgoszcy)

*Textualität von Computerspielen*

**15:00**

*Diskussion*

## Freitag, 13.04.2018

**9:00** **Maciej Kubiak** (Uniwersytet Zielonogórski)

*Zur Bedeutung des Raumes in der deutschsprachigen Literatur des 20. Jahrhunderts*

**9:20** **Paulina Kobus** (Uniwersytet Kazimierza Wielkiego w Bydgoszczy)

*Raum des Unaussprechlichen. Silke Hassler „Total glücklich“*

**9:40** **Karolina Jabłońska** (Uniwersytet Mikołaja Kopernika w Toruniu)

*Zur Theaterrezeption von Rolf Hochhuths „Der Stellvertreter“ auf den deutschen und den polnischen Bühnen (Die Inszenierungen von Erwin Piscator und Kazimierz Dejmek)*

**10:00**

*Diskussion*

**10:20 – 11:00**

*Kaffeepause*

**11:00** **Patrycja Bogdańska** (Uniwersytet Mikołaja Kopernika w Toruniu)

*Ist Liebe ein gesellschaftlicher Vorgang? Privatsphäre in der DDR anhand des Werkes von Christa Wolf „Der geteilte Himmel“*

**11:20** **Magdalena Kowalewicz** (Uniwersytet Zielonogórski)

*Acht Wochen verrückt – Zu depressivem Weiblichkeitsbild bei Eva Lohmann*

**11:40** **Krzysztof Socha** (Uniwersytet Rzeszowski)

*Hauptprobleme der Rezeption von Leopold von Sacher-Masochs Werk in Polen*

**12:00**

*Diskussion*

**12:20 – 13:00**

*Kaffeepause*

**13:00** **Ewa Kontowicz** (Uniwersytet Zielonogórski)

*Die Ausgeschlossenen? Flüchtlinge als eine Opfergemeinschaft des 2. Weltkrieges in „Nirgendwo ist Poenichen“ von Christine Brückner*

**13:20** **Natalia Chodorowska** (Uniwersytet Mikołaja Kopernika w Toruniu)

*Die Raumproblematik am Beispiel von Ermland und Masuren/Ostpreußen in der deutschen und polnischen Literatur*

**13:40** **Judyta Klimek** (Uniwersytet Zielonogórski)

*Neue Kriege als Räume des menschlichen Elends in „Gott ist nicht schüchtern“ von Olga Grjasnowa*

**14:00**

*Diskussion*

**14:20**

*Tagungsende*